

Zukunftsträchtige Standorte

Wir wählen Standorte mit guter Anbindung an Bus, Tram, Zug, Velorouten, wo die wesentlichen Infrastrukturen vorhanden oder geplant sind. Dies ermöglicht ein autoarmes Leben. Wo nötig entwickeln wir entsprechende Mobilitätskonzepte und/oder ergreifen für die Belebung und Identitätsstiftung projektbegleitende Massnahmen.

Wertvolle Aussenräume

Wir gestalten lebenswerte, familienfreundliche und naturnahe, öffentliche und private Aussenräume. Zentrale Aspekte sind dabei Biodiversität und Begrünungen, die vor zunehmender sommerlicher Hitze schützen.

Gesundes Raumklima

Wir achten auf eine angemessene manuelle oder mechanische Belüftung und eine gute Luftqualität dank entsprechenden Baustoffen. In den Innenräumen unserer Neubauten nehmen wir nach Fertigstellung konsequent Luftschadstoffmessungen vor.

Erneuerbare Energie und Eigenproduktion

Bis 2026 wollen wir Energie grundsätzlich nur noch aus erneuerbaren Quellen beziehen: Wärmepumpen, Holz, etc. und wir erschliessen auch im Bestand systematisch das Potenzial von Photovoltaik mit Eigenverbrauch. Mittels sorgfältiger energetischer Sanierungen minimieren wir den Energieverbrauch im Bestand stetig. Mittelfristig wollen wir einen netto-Null-Betrieb [Energie + CO₂] der Liegenschaften erreichen; langfristig streben wir ein CO₂-neutrales Immobilienportfolio (einschliesslich Bautätigkeit) an.

Erhaltung und Re-Use Bausubstanz

Erhaltung anstatt Abriss ist der grösstmögliche Hebel zur Ressourcenschonung und zur Reduktion von Grauenergie und CO₂-Ausstoss beim Bauen. Wenn möglich, erhalten wir bestehende Bausubstanz, modernisieren und ergänzen sie. Bei Neubauprojekten setzen wir, wo dies sinnvoll und in Hinblick auf Qualität, Kosten und Termine machbar ist, gebrauchte Bauteile ein.

Städtebau und Architektur

Wir bauen mit hoher städtebaulicher und architektonischer Qualität. Wir planen sorgfältig und wählen kompetente, geeignete Planer/innen und Realisierungspartner/innen. Bei grösseren Projekten führen wir Architektur-Studienaufträge durch.

Lokale Verankerung

Wir kooperieren mit lokalen Partner/innen, knüpfen an bereits vorhandene Strukturen an und initiieren Partizipationsprozesse. Das schafft Synergien und stärkt die Identifikation der Nutzer/innen mit ihrem Wohn- und Arbeitsumfeld.

Gemeinschaftsbildung

Unsere Projekte fördern die Gemeinschaft und setzen auf teilgemeinschaftliche Wohnformen. Haus- oder Arealvereine betreiben und verantworten eigenständig Gemeinschaftseinrichtungen. In vielen Projekten verweben zudem Wohnateliers Wohnen und Arbeiten vor Ort.

Bezahlbare Mieten

Mit effizienten Grundrissen und einer preisbewussten Bauweise erreichen wir erschwingliche Mieten, die für eine breite Bevölkerungsschicht zugänglich sind. Teilweise bieten wir auch spezifische niederschwellige Angebote an (z.B. um geeignete Siedlungsinfrastrukturen zu ermöglichen).

Bedarfsorientierte Nutzungskonzepte

Wir bauen erst, wenn die Hauptnutzer/innen bekannt sind. Die künftigen Mieter/innen und/oder Kooperationspartner/innen werden wenn möglich bereits bei der Planung eingebunden und bringen ihre Bedürfnisse ein. Dies führt zu breit abgestützten, vielfältigen Nutzungskonzepten und senkt das Vermietungsrisiko.

Stabile Werthaltigkeit und Verzinsung

Dank gut gelegenen Standorten mit attraktiven Wohn- und Arbeitsumfeldern, vielfältigen Nutzungskonzepten, starker lokaler Verankerung und fairen Mieten erreichen wir eine langfristig stabile Werthaltigkeit und einen krisenfesten Ertrag des Vorsorgekapitals.

Einfache, ökologische und langlebige Bauweise

Wir setzen auf einen einfachen, technikarmen und gleichzeitig soliden Baustandard. Damit ermöglichen wir vielfältige Nutzungskonzepte, sozialverträgliche Mieten sowie niedrige Betriebs- und Instandhaltungskosten. Soweit möglich und verhältnismässig bauen wir auf Basis der Eco-Devis.

